

Busunfall bei Kühbach

Die Fahrerin und zwei
Schüler werden verletzt

Kühbach-Großhausen Bei einem Schulbusunfall nahe des Kühbacher Ortsteils Großhausen wurden am Montag drei Insassen leicht verletzt. Wie die Polizei berichtet, fuhr ein 61-jähriger Mann mit seinem Auto kurz nach 16 Uhr auf der Ortsverbindungsstraße von Inchenhofen nach Großhausen (Marktgemeinde Kühbach). An der Kreuzung zur Kreisstraße AIC5 missachtete der 61-Jährige laut Polizei die Vorfahrt des von rechts aus Richtung Aichach kommenden Kleinbuses. Auto und Bus stießen zusammen.

Durch den Aufprall kippte der Kleinbus nach Polizeiangaben zur Seite und schlitterte wenige Meter über den Asphalt. Beim Erreichen der angrenzenden Wiese richtete sich das Fahrzeug wieder auf und kam auf den Rädern stehend, zum Stillstand. Der Kleinbus kam zuvor vom Förderzentrum der Aichacher Elisabethschule und wurde von einer 63-jährigen Frau gelenkt. Außer ihr befanden sich sechs Schüler der Elisabethschule im Alter von sechs bis 14 Jahren im Bus. Die 63-jährige Busfahrerin und zwei Schüler im Alter von sieben und 14 Jahren zogen sich leichte Verletzungen zu und mussten zur ärztlichen Versorgung in die Krankenhäuser nach Augsburg (Uniklinik), Aichach und Neuburg (Kinderklinikum) gefahren werden.

Laut Polizei entstand ein Sachschaden von mindestens 13 000 Euro. Die Kreisstraße AIC5 musste bis etwa 18 Uhr komplett gesperrt werden. Neben mehreren Rettungsdiensten waren auch die Freiwilligen Feuerwehren von Aichach, Kühbach, Inchenhofen und Haslangkreit im Einsatz. (ull)